

Interessenbekundung der Verwaltung des Jugendamtes Dresden

Mitwirkung der Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe bei der Betreuung junger Menschen im Rahmen der Inobhutnahme

Das Jugendamt Dresden bittet Träger der freien Jugendhilfe in Dresden um ihre Interessenbekundung für die Betreuung junger Menschen im Rahmen der Inobhutnahme gemäß § 42a SGB VIII.

Seit Mitte des letzten Jahres erleben wir steigende Zahlen in der Flüchtlingsbewegung. Das Jugendamt ist verpflichtet, die ankommenden unbegleiteten ausländischen Minderjährigen (uaM) in Obhut zu nehmen. Trotz der in Dresden zunehmend ausgebauten Kapazitäten der Inobhutnahme sind deren Grenzen erneut erreicht. Erschwerend wirkt sich aus, dass die jungen Menschen in Einrichtungen gemäß § 34 SGB VIII keinen Platz finden und deshalb längerfristig in den Inobhutnahmeeinrichtungen verbleiben müssen.

Das Jugendamt Dresden benötigt dringend

- 8 VzÄ Betreuungspersonal für eine Gruppe mit 12 Plätzen für junge Menschen (uaM) im Alter zwischen 13 und 17 Jahren in vollausgestatteten Räumlichkeiten (Ort wird später noch benannt)
- Betreuung in Doppelbesetzung im Früh- und Spätdienst (Dies können Fachkräfte und im Rahmen der Erleichterungen durch den Erlass des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt auch Nichtfachkräfte sein.)
- Nachtbereitschaft (Wachschutz im Objekt vorhanden)

Bitte unterstützen Sie das Jugendamt in der Betreuung dieser jungen Menschen. Denkbar sind Kooperationsverbünde von mehreren Trägern oder auch Einzelträger, welche die Leistungen im Rahmen der verhandelten Fachleistungsstundensätze abrechnen.

Bitte geben Sie bis spätestens 18. Juli 2023 per E-Mail an gsv@dresden.de eine Rückmeldung, ob und in welchem Umfang Ihr Träger sich hier einbringen kann.

Dresdner Amtsblatt
Elektronische Ausgabe

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit
und Protokoll

Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de
www.dresden.de
facebook.com/stadt.dresden

Redaktion/Satz
Kai Schulz (verantwortlich),
Marion Mohaupt,
Sylvia Siebert,
Andreas Tampe
www.dresden.de/amtsblatt